

Bericht aus dem Gemeinderat Seeon-Seebruck

Der Gemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 12.11.2018 im Bürgersaal Truchtlaching folgende Themen behandelt:

Neue künstlerische Gestaltung des Eingangsbereiches der Grundschule Seeon

Der Gemeinderat sprach sich für die künstlerische Neugestaltung des Eingangsbereiches der Grundschule Seeon aus. Das vom Traunsteiner Künstler Rolf Wassermann entworfene Bild „Startbahn ins Leben“ fand im Gemeinderat große Zustimmung. Die Kosten belaufen sich auf ca. 4.400 €.

Antrag der Anwohner von Ischl auf Geschwindigkeitsbeschränkung für die Ortsdurchfahrt Ischl soll weiterverfolgt werden

Der Antrag der Anwohner von Ischl auf Geschwindigkeitsbeschränkung für die Ortsdurchfahrt Ischl wurde im Gemeinderat eingehend diskutiert. Begründet wird der Antrag u.a. mit dem zugenommenen Verkehrsaufkommen der letzten Jahre. Trotz negativer Stellungnahmen von Polizei und Unterer Verkehrsbehörde sprach sich der Gemeinderat dafür aus, eine Geschwindigkeitsbeschränkung für diesen Bereich auf 30 km/h weiterzuverfolgen.

Antrag der Anwohner von Ischl, Pullach und Pullacher Straße (Seebruck) auf Gewichtsbeschränkung für die Gemeindeverbindungsstraße von Seebruck über Ischl Richtung Seeon wird vorerst zurückgestellt

Der Antrag der Anwohner von Ischl, Pullach und Pullacher Straße (Seebruck) auf Gewichtsbeschränkung für die Gemeindeverbindungsstraße von Seebruck über Ischl Richtung Seeon wurde im Gemeinderat ebenfalls eingehend diskutiert. Begründet wird der Antrag mit dem zugenommenen Schwerlastverkehr in diesem Bereich aufgrund der geänderten Tonnagebeschränkung der Alzbrücke Seebruck, der verengten Straßenführung sowie dem schlechten Straßenzustand. Trotz positiver Stellungnahmen von Polizei und Unterer Verkehrsbehörde gab es im Gemeinderat große Bedenken, dass der Schwerlastverkehr in Folge einer Gewichtsbeschränkung der Gemeindeverbindungsstraße auf Seeon und Truchtlaching ausweichen und die beiden Kernorte somit noch mehr belasten würde. Der Gemeinderat sprach sich dafür aus, bei der Regierung von Oberbayern und dem Staatlichen Bauamt Traunstein nochmals hinsichtlich einer großräumigen Umfahrung des Gemeindegebietes Seeon-Seebruck vorstellig zu werden und zu prüfen, ob eine Entschärfung der Spitzkehre im Bereich der Abzweigung Rosenheimer Straße/Wasserburger Straße in Seebruck möglich ist, durch die der Schwerlastverkehrs besser Richtung Norden (B 304) abgeleitet werden könnte. Ein Beschluss über die Gewichtsbeschränkung der Gemeindeverbindungsstraße wurde vorerst zurückgestellt.

Wasser- und Kanalgebühren 2019

Die Gemeinde ist verpflichtet, ihre Wasser- und Kanalgebühren und -beiträge turnusmäßig neu zu kalkulieren. Die umfangreichen Kalkulationen werden durch den Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband durchgeführt. Nachdem die Kalkulation aus zeitlichen Gründen voraussichtlich erst im Frühjahr 2019 erfolgen wird, bedarf es vorab eines entsprechenden Gemeinderatsbeschlusses, damit die im Laufe des Jahres 2019 neu zu kalkulierenden und festzusetzenden Beiträge und Gebühren ab dem 01.01.2019 Anwendung finden. Der Gemeinderat stimmte der Vorgehensweise zu.

Nachfinanzierung Regionalinitiative Chiemgauer-Seenplatte e.V.

Der Gemeinderat sprach sich für die finanzielle Unterstützung der Regionalinitiative Chiemgauer-Seenplatte e.V. aus und stimmt einer einmaligen Nachfinanzierung i.H.v. 1.624 € zu.

Kündigung des Pachtvertrages Strandbad Seebruck

Dem Gemeinderat und der anwesenden Bevölkerung wurde bekannt gegeben, dass der Pachtvertrag mit dem Betreiber des Strandbades Seebruck seitens der Gemeinde gekündigt wurde. Die Suche nach einem neuen Pächter wurde bereits aufgenommen.

Errichtung eines gemeindeübergreifenden Verkehrsübungsplatzes in Seeon

Es wurde bekannt gegeben, dass die Gemeinde Seeon-Seebruck zusammen mit einigen umliegenden Gemeinden (Obing, Kienberg, Pittenhart und Schnaitsee) einen gemeinsamen Verkehrsübungsplatz errichten wird. Dieser soll im Frühjahr 2019 im Bereich der Grundschule Seeon entstehen. Bei Gesamtkosten i.H.v. ca. 125.000 € verbleibt je Gemeinde ein Anteil i.H.v. ca. 25.000 €.

Dominik Huber, Geschäftsleitung